



Gemeindebrief



August / September 2018

Deutschsprachige Katholische Gemeinde St. Elisabeth in Singapur



Miteinander unterwegs

Inhalt

- | | | | |
|----|---|----|---------------------------------|
| 3 | Impuls | 25 | Wir feiern - bitte vormerken |
| 5 | Gottesdienste | 26 | Ausblick |
| 7 | St. Elisabeth – Heimat in der Ferne | 27 | Jugendseite |
| 10 | St. Elisabeth – und Caritas | 28 | Kinderseite |
| 12 | Veranstaltungen | 29 | Administratives |
| 20 | Terminübersicht August | 31 | Freiwilliger Jahresbeitrag 2018 |
| 22 | Terminübersicht September | 32 | Anmeldung |
| 25 | Unsere spirituelle Heimat: Maris Stella Chapel | | |
-

Gemeinde St. Elisabeth **Pfarrer Hans-Joachim Fogl**

1C Victoria Park Road
Singapore 266481

Tel: 6465 5660
HP: 9731 1266

E-Mail: gemeinde@dt-katholiken.sg
Homepage: www.dt-katholiken.sg

Ihr Gemeinderat

Susanne Greiner
Sprecherin des Gemeinderates
Tel. 9643 1724

Claudia Fromelius-Brendler
Michaela Groepfmair
Uwe Haller
Christian Kurtsiefer
Nicole Oemmelen
Verena Salzmann

Pfarr- und Gemeindehaus

1C Victoria Park Road
Singapore 266481

Gottesdienstort

Kapelle Maris Stella
49D Holland Road, Singapore 258852

Redaktion Pfarrer Hans-Joachim Fogl

Chief-Editor Rev. Fr. Hans-Joachim Fogl

Logos teilweise von Fritz Wolf

Printer Precision Print & Design
License No. MCI (P) 004/01/2018

DTP Karin Hesse

Auflage 700 Exemplare

Publisher Titular R.C. Archbishop
of Singapore

Redaktionsschluss für die Oktober/
November Ausgabe: 08. September 2018

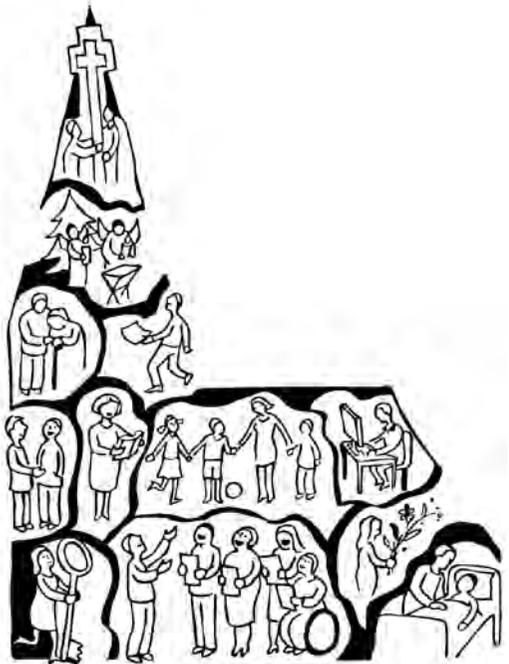
Welcome back und herzlich willkommen!

Die meisten von uns konnten in den vergangenen Ferienwochen neue Länder erkunden und neue Menschen kennenlernen, sich im Kreis der Familie und mit Freunden wohlfühlen, erholen und auftanken. Manche Familienväter mussten vielleicht schon früher zurück, weil vom Betrieb aus der Urlaub begrenzt ist. Aber jetzt sind die Familien wieder vereint, Freunde treffen sich wieder und Neues kann beginnen.

Andere konnten vielleicht etwas Urlaub genießen, waren aber hauptsächlich damit beschäftigt, ihren Umzug nach Singapur zu organisieren – Abschied zu nehmen, eine Wohnung suchen, Ämter besuchen und sich vor allem auch im neuen Umfeld zurechtfinden und zusammen mit neuen Kollegen mit dem neuen Arbeitsplatz vertraut machen.

Jetzt versammeln wir uns auch wieder als Gemeinde. Die Gottesdienste füllen sich und auch ins Pfarr- und Gemeindehaus kehrt wieder Leben ein. Viele Gesichter sind uns bekannt und wir freuen uns, uns wieder zu sehen. Andere sind neu und suchen Kontakt – auch zur Gemeinde. Neue Gesichter tun uns immer wieder gut!

Herzlich willkommen und welcome back in Singapur und in der Deutschsprachigen Katholischen Gemeinde St. Elisabeth!



Von Herzen wünsche ich uns allen viele gute und wertvolle Begegnungen innerhalb und außerhalb der Gemeinde, dass wir aufeinander hören, die richtigen Worte füreinander finden, dass Freundschaften entstehen können und wir zusammenstehen als Gemeinde Jesu Christi. Vor allem aber, dass Gottes Segen uns bei all unserem Tun begleite.

Ihr Pfarrer

Hans-Joachim Fogl

Impuls

Herr, segne meine Hände,
dass sie behutsam seien,
dass sie halten können,
ohne zur Fessel zu werden,
dass sie geben können ohne Berechnung,
dass ihnen innewohne die Kraft
zu trösten und zu segnen.

Herr, segne meine Augen,
dass sie Bedürftigkeit wahrnehmen,
dass sie das Unscheinbare nicht übersehen,
dass sie hindurchschauen
durch das Vordergründige,
dass andere sich wohlfühlen können
unter meinem Blick.

Herr, segne meine Ohren,
dass sie deine Stimme zu erhörchen
vermögen,

dass sie hellhörig seien für die
Stimme der Not,
dass sie verschlossen seien
für Lärm und Geschwätz,
dass sie das Unbequeme nicht überhören.

Herr, segne meinen Mund,
dass ich dich bezeuge,
dass nichts von ihm ausgehe,
was verletzt und zerstört,
dass er heilende Worte spreche,
dass er Anvertrautes bewahre.

Herr, segne mein Herz,
dass es Wohnstatt sei deinem Geist,
dass es Wärem schenke und bergen kann,
dass es reich sei an Verzeihung,
dass es Leid und Freud teilen kann.

(Altes Segensgebet)

Pfarrer Fogl in KL / HCMC

Kuala Lumpur

Samstag, 25. August 11.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Samstag, 01. September 18.00 Uhr Eucharistiefeier

CCM Ecumenical Centre
26 Jalan Universiti, 46200 Petaling Jaya,
Selangor (bei Universiti Hospital)

Ho-Chi-Minh-City

Sonntag, 09. September 17.00 Uhr Eucharistiefeier

Pastoral Centre der Erzdiözese
6 bis Tôn Đức Thắng, P. Bến Nghé, Q. 1, HCMC



Gottesdienste

Sonntag, 12. August um 18.00 Uhr

Eucharistiefeier

Abendmesse

Samstag, 18. August um 18.00 Uhr

Eucharistiefeier

Vorabendmesse

Sonntag, 19. August um 10.30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst

zum Schuljahresbeginn

Maris Stella

Sonntag, 26. August um 10.30 Uhr

Eucharistiefeier - WELCOME

Gestaltet vom Chor St. Elisabeth

Sonntag, 02. September um 10.30 Uhr

Eucharistiefeier

Sonntag, 09. September um 10.30 Uhr

Eucharistiefeier

Sonntag, 16. September um 10.30 Uhr

Eucharistiefeier

Vorstellung der Kommunionkinder

Sonntag, 22. September um 10.30 Uhr

Eucharistiefeier

Vorstellung der Firmbewerber

Sonntag, 30. September um 10.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst

zum Oktoberfest im Swiss Club

Nach dem Gottesdienst

Nach unseren Gottesdiensten reichen wir uns nicht nur gegenseitig einen Becher Wasser zur Erfrischung, sondern besuchen auch einen der verschiedenen Hawker um Maris Stella zum Mittagessen. Selbst wenn dieses Beisammensein nicht immer extra angekündigt oder nicht extra dazu eingeladen wird:

alle sind immer herzlich willkommen!

Und wer kein Auto hat, findet ganz sicher eine Mitfahrgelegenheit.



Gottesdienste

Ökumenischer Gottesdienst zum Schuljahresbeginn

- am Sonntag, 19. August um 10.30 Uhr in Maris Stella

In guter Tradition, beginnen wir Deutschsprachigen Christen in Singapur das neue Schuljahr gemeinsam mit einem ökumenischen Gottesdienst. Die evangelische und die katholische Gemeinde laden herzlich dazu ein.

Eucharistiefeier und Begrüßung der Gemeinde nach der Sommerpause

- vor allem auch unserer neuen Gemeindemitglieder

- am Sonntag, 26. August um 10.30 Uhr

- der Gottesdienst wird vom Chor St. Elisabeth mitgestaltet

„Herzlich willkommen und Welcome back!“ –

wollen wir nach den Ferien auch im Gottesdienst sagen.

Nach dem Gottesdienst können wir und bei einem „Welcome-Umtrunk“

austauschen und – mit all denen, die neu in Singapur sind – erste Kontakte in der Gemeinde knüpfen. Denn miteinander und füreinander sind wir Gemeinde!

Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder

- am Sonntag, 16. September um 10.30 Uhr

Vorstellungsgottesdienst der Firmbewerber

- am Sonntag, 23. September um 10.30 Uhr

In diesen Gottesdiensten wollen wir der Gemeinde unsere Erstkommunionkinder und Firmbewerber vorstellen, ihnen unsere Unterstützung zusagen und uns mit ihnen gemeinsam auf ihren Weg machen.

Ökumenischer Gottesdienst zum Oktoberfest

**- am Sonntag, 30. September um 10.00 Uhr im Pavillon des Swiss Club,
36 Swiss Club Road.**

Anschließend Frührschoppen im Oktoberfestzelt – Karten dazu gibt es vor dem Gottesdienst am Pavillon zu kaufen.

Gemeindefest der evangelischen Gemeinde

Bitte heute schon vormerken- am Samstag, 06. Oktober von 14.00 – 18.00 Uhr
auf dem neuen Campus der GESS in der Dairy Farm Lane.

Das Katholische Auslandssekretariat

Das Katholische Auslandssekretariat der Deutschen Bischofskonferenz hat die Aufgabe, Seelsorge für deutschsprachige Katholiken anzubieten, die aus den unterschiedlichsten Gründen im Ausland leben, manchmal nur Wochen, manchmal auf Dauer. Neben der Feier der Sakramente spielt dabei die Möglichkeit, den eigenen Glauben im Ausland in der Muttersprache leben zu können, eine wichtige Rolle. Die Gemeinden sind grundsätzlich offen für alle, die Kontakt suchen und ihren Glauben leben wollen. Auch die Vermittlung der deutschen Kultur im Ausland gehört zu den Aufgaben der Auslandsseelsorge. Sie wird dabei vom Auswärtigen Amt unterstützt.

Als Teil der Deutschen Bischofskonferenz hat das Katholische Auslandssekretariat seinen Sitz in Bonn. Es ist der Migrationskommission unter Vorsitz von Erzbischof Dr. Stefan Heße (Hamburg) zugeordnet. Der Beauftragte der Deutschen Bischofskonferenz für die deutschsprachige Seelsorge im Ausland ist Weihbischof Matthias König (Paderborn). Leiter des Katholischen Auslandssekretariates ist Msgr. Peter Lang.

Unsere Gemeinde St. Elisabeth ist Teil dieses weltweiten Netzwerkes und Teil der Erzdiözese Singapur, die von Erzbischof William Goh geleitet wird.

Eine Deutschsprachige Katholische Gemeinde in Singapur

Unsere Gemeinde gibt es offiziell seit dem Jahr 1981. In ihr sind rund 200 Familien und knapp 800 Mitglieder gemeldet. Nach Auskunft der Botschaften leben zurzeit 8500 Deutsche, 4000 Schweizer und knapp 800 Österreicher in Singapur. Die Gesamtzahl der deutschsprachigen Katholiken in Singapur schätzen wir auf ca. 3000.

Heimat im Glauben

Unsere Gemeinde möchte Heimat in der Ferne sein. Hier wollen wir unsere Kinder mit den Traditionen unserer Heimat vertraut machen und auch selber die Wurzeln zu unserer Heimat halten.

Wir wollen Hilfe zur Sozialisierung im Glauben sein. Dafür halten wir ein breites Spektrum von Angeboten bereit. Diese sind von Gemeindemitgliedern angeregt oder ins Leben gerufen worden und werden auch von ihnen getragen. Wir sind offen für neue Anregungen und Ideen und freuen uns über jede und jeden, die/der sich einbringen möchte.

St. Elisabeth – Heimat in der Ferne

Gemeinschaft ermöglicht und erleichtert gerade in der Fremde das Zurechtfinden und das Einleben. Sie hilft, sich mit den anderen Kulturen und Religionen auseinanderzusetzen und von ihnen zu lernen. Wir halten den Kontakt zu anderen muttersprachlichen und auch lokalen Gemeinden und leben gerade so unsere Katholizität – Weite aus dem Glauben. Unsere Gemeinde trägt so zum Wohle aller hier lebenden Deutschsprachigen bei.

Mitglied durch die Taufe – Gemeinde für alle

Mitglied der Gemeinde ist grundsätzlich jeder getaufte Katholik. Aber auch alle Deutschsprachigen, gleich welcher Nation, die unsere Angebote annehmen wollen, sind bei uns herzlich willkommen. Unsere Angebote sind grundsätzlich offen für alle Interessierten – ganz gleich ob sie einer Konfession angehören oder nicht. Wir freuen uns über alle, die den Weg zu uns finden und sich bei uns wohl fühlen. Sie können sich über unsere Homepage oder das Formular im Gemeindebrief bei der Gemeinde anmelden. Wir schicken Ihnen monatlichen unseren Gemeindebrief kostenlos zu und informieren Sie über unseren Newsletter „St. Elisabeth informiert“ über kurzfristige Veränderungen oder weitere Angebote.

Gemeinde sind wir nicht allein

Wir engagieren uns in Kambodscha, unterstützen das Sozialprojekts der 10ten Klassen der Deutschen Europäischen Schule in Indien und auch durch den Besuch des Altenheims der „Missionarinnen der Nächstenliebe“ in Singapur versuchen wir, unserer sozialen Verantwortung gerecht zu werden.

Durch die Förderung unseres kulturellen Erbes und Lebens in der Gemeinde wollen wir Identitätsfindung unterstützen. Dies betrachten wir als wichtige Voraussetzung für Toleranz und den Respekt gegenüber den anderen Kulturen und Religionen, denen wir hier in Singapur begegnen. Deshalb sehen wir eine unserer vielfältigen Aufgaben darin, enge Kontakte zu den deutschsprachigen Auslandsvertretungen und Einrichtungen zu halten und vor allem Kontakte zu den verschiedenen in Singapur vertretenen Religionsgemeinschaften zu knüpfen. Die ökumenische Verbundenheit mit unserer evangelischen deutschsprachigen Schwestergemeinde versteht sich von selbst.

St. Elisabeth – Heimat in der Ferne

Als Teil der Erzdiözese Singapur haben wir die Chance durch unterschiedliche Begegnungen den Kontakt mit der lokalen Kirche zu festigen.

Pfarrer Fogl betreut neben unserer Gemeinde sowohl die Gemeinde in Kuala Lumpur, wo er jeden ersten Samstag im Monat und an den Hochfesten den Gottesdienst feiert, als auch die Gemeinde in Ho-Chi-Minh City, die er alle sechs Wochen besucht, um dort am Sonntagabend den Gottesdienst mit der Gemeinde feiert. Zusätzlich ist er Koordinator der Seelsorgestellen der Region Süd-Ost-Asien/Australien.

Jede Gemeinschaft lebt aus Beziehungen – so auch unsere.

Wie wir uns finanzieren

Grundsätzlich sollte jede Auslandsgemeinde (bis auf das Gehalt der Pfarrer) alle sonst anfallenden Kosten (Miete und Unterhalt für das Gemeindehaus und die Kapelle, Verwaltung u.a.) selber tragen. Dennoch sind wir von Zuschüssen aus deutschen Kirchensteuermitteln abhängig. Auch wenn die meisten von uns hier in Singapur keine Kirchensteuer bezahlen, gibt es keinen festgesetzten und verbindlichen Gemeindebeitrag. Mitglied der Gemeinde ist man durch die Taufe. Um aber das Überleben unserer Gemeinde auf Zukunft hin zu sichern und unsere Arbeit in bewährter Weise erfüllen zu können, sind wir auf die freiwillige Unterstützung aller Gemeindemitglieder angewiesen.

Miteinander und Füreinander

Unser Programm ist ein Angebot. Jede und jeder soll das für sich aussuchen können, was sie/ihn anspricht. Jede und jeder soll sich aber auch so einbringen dürfen, wie es ihrer/seiner Zeit und Möglichkeit entspricht. Leben in unserer Gemeinde soll Freude machen und Freundschaft fördern. Lassen Sie sich von den verschiedenen Angeboten ansprechen, nehmen Sie teil und machen Sie mit! Wir freuen uns auch, wenn Sie sich inspirieren lassen, weiteres einzubringen und mitzumachen. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns Gemeinde zu sein und mitzugestalten!

Ihr Pfarrer Hans-Joachim Fogl und die Gemeinderäte

Unser Gemeindeprojekt in Kambodscha

Die Caritas ist einer der grundlegenden Dienste einer christlichen Gemeinde. Deshalb engagieren wir uns bewusst auch im sozialen und caritativen Bereich.

Im Oktober 2005 haben wir vom staatlichen Waisenhaus in Kampong Thom erfahren. Zwei Familien der Gemeinde hatten von dort jeweils ein Kind adoptierten und begannen, sich für das Heim zu engagieren. Wir wollten uns als Gemeinde mit ihnen einbringen – und waren schnell voll eingebunden. Über Patenschaften, Finanzierung von Nachhilfelehrern sowie (in Zusammenarbeit mit DON BOSCO) dem Aufbau eines IT-Centers innerhalb des Waisenhauses, der Finanzierung einer Solaranlage oder eines Kleinbus haben wir uns bis zum Februar 2017 eingebracht.

Personelle und strukturelle Veränderungen im Waisenhaus, verschiedene Anforderungen von Seiten der Provinzregierung und die Vorgabe, einen Vertrag mit den zuständigen staatlichen Stellen einzugehen, worauf wir uns als Kirche und auch wegen des Verlusts der notwendigen Transparenz haben nicht einlassen können, veranlassten uns schweren Herzens unsere Unterstützung einzustellen. In Absprache mit den Paten und Sponsoren haben wir uns deshalb entschlossen ein neues Projekt mit DON BOSCO in Kep zu beginnen. Der Leiter der Einrichtung in Kep hat von Anfang an unser IT-Projekt in Kampong Thom begleitet und es besteht von daher schon eine gute Kooperation.

Dennoch unterstützen wir mit einem monatlichen Stipendium auch weiterhin noch 9 Jugendliche aus Kampong Thom, die im Oktober 2016 eine Ausbildung in Phnom Penh, Kep oder Kampong Thom begonnen haben. Diese werden sie zwischen 2018 und 2020 beenden. Die wohnen im Wohnheim von ASPECA (Enfant d'Asie). Mit der Leitung dort stehen wir in regelmäßigem Kontakt.

Anfang Dezember 2017 konnten wir die Einrichtungen von Don Bosco Kep, Sihanoukville und Phnom Penh besuchen und nach verschiedenen Informationen und Absprachen das neue Projekt vereinbaren.

In der „Technical School – Kep“ wird derzeit in verschiedenen Berufen ausgebildet: IT, Elektroniker, Verwaltungsangestellte, Hotel, Medien, Landwirtschaft. Die Schülerinnen und Schüler wohnen auf dem Campus oder in angemieteten Räumen außerhalb. Sie werden von ihren Lehrern und weiteren Mitarbeitern betreut. Die Ausbildung dauert 2 Jahre.

In der Küstenregion Kep-Kampot-Sihanoukville werden neue Industrieanlagen und Hotels gebaut. Die Nachfrage nach qualifizierten Handwerkern ist groß. Leider gibt es nur wenige

Ausbildungsstätten, bzw. zu wenig Kapazität, mehr Schüler aufzunehmen. Don Bosco Kep bildet derzeit 23 Jugendliche pro Jahrgang als Elektroniker aus. Für mehr Schüler fehlt leider die Kapazität.

Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, die Aufstockung des momentanen Verwaltungsgebäudes mit Klassenräumen zu finanzieren, um dadurch weiteren Schülern eine Ausbildung zu ermöglichen. Zusätzlich sollen Solarpanelen installiert werden um die enormen Stromkosten zu reduzieren. Die Genehmigung zum Bau wurde erteilt und die Inbetriebnahme wird für das neue Studienjahr (September 2018) erwartet. Die offizielle Einweihung wird im Februar 2019 sein. Mit diesem Zeitpunkt ist das Projekt – und auch unsere Unterstützung dafür – beendet.



Ab dem Studienjahr 2018/19 beabsichtigen wir – auf die jeweilige Empfehlung von DON BOSCO – einzelnen Studenten dieser Einrichtung zweijährige Stipendien zu vergeben.

Mit DON BOSCO konnten wir vereinbaren, dass unsere ehemaligen Patenkinder aus Kampong Thom nach Beendigung ihrer Schulzeit – wenn sie das wollen - eine Ausbildung ihrer Wahl bei DON BOSCO beginnen dürfen – in Phnom Penh, Battambang, Sihanoukville oder Kep. Dafür kann ihnen von der Gemeinde ein zweijährige Stipendium vermittelt werden. Eine Unterstützung außerhalb Don Boscos wird nicht möglich sein.

Der Arbeitskreis Kambodscha trifft sich in regelmäßigen Abständen um die Entwicklungen in Kep zu begleiten oder verschiedene Aktionen innerhalb der Gemeinde zu planen. Einweihung des neuen Gebäudes in Kep wird voraussichtlich am 3. Februar 2019 sein. Wir sind herzlich dazu eingeladen!

Pfr. Hans-Joachim Fogl

Sakramente

| | |
|----------------|--|
| Taufe | Taufen finden in der Regel während der Sonntagsgottesdienste statt. Ausnahmen sind möglich. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei Pfarrer Fogl. |
| Ehe | Vor der Trauung (ob in Singapur oder in Deutschland) ist ein Traugespräch zu führen und ein Trauprotokoll zu erstellen. Dazu benötigen Sie einen aktuellen Auszug aus dem Taufregister Ihrer Taufgemeinde, der nicht älter als 6 Monate sein darf. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei Pfarrer Fogl. |
| Beichte | Sein Leben in die Hand nehmen und umkehren – das tut zwischendurch Not und gut. Nach Vereinbarung. |

Spiritualität

| | |
|-------------------|---|
| Taizégebet | “Nichts führt in innigere Gemeinschaft mit Gott als ein ruhiges, gemeinsames Gebet in Form von lang anhaltenden Gesängen, die danach, wenn man wieder allein ist, in der Stille des Herzens nachklingt. [...] Denn wenn das Geheimnis Gottes nicht von einer Überlast an Worten erstickt wird, verbreitet das gemeinsame Gebet nicht Eintönigkeit und Langeweile, sondern erschließt die Freude des Himmels auf Erden”. (Frère Roger) Stille halten heißt erkennen, dass ich nicht viel ausrichten kann, wenn ich mir Sorgen mache. Stille halten heißt Gott überlassen, was außerhalb meiner Reichweite und meiner Fähigkeiten liegt. Selbst ein ganz kurzer Augenblick der Stille ist wie eine Sabbatruhe, ein heiliges Innehalten, eine Bresche in die Sorgenmauer. |
| Nächste Termine | Mittwoch, 12. September um 20.00 Uhr |
| Ort | Pfarrhaus |

Rosenkranz

„Der Rosenkranz ist ein wirksames Mittel, um uns zu Gott zu öffnen, auf dass er uns helfe, den Egoismus zu überwinden und Frieden in die Herzen, in die Familien, in die Gesellschaft und in die Welt zu bringen.“ (Papst Franziskus)

Für all die, die den Rosenkranz auch zuhause beten wollen:
<http://www.katholisch.de/glaube/unsere-gebete/das-rosenkranzgebiet>

Nächster Termin

Mittwoch, 22. August & 22. September um 20.00 Uhr

Ort

Pfarrhaus

Geistliche Begleitung

... ist das Angebot, sich in seinem Leben im vertrauensvollen Gespräch begleiten zu lassen. Es geht um Fragen der Alltagsgestaltung, insbesondere um die Reflektion auf die Beziehung zu Gott und das geistliche Leben. Durch regelmäßige Einzelgespräche will Geistliche Begleitung helfen, das alltägliche Leben von Gott her zu ordnen und den persönlichen Glauben zu vertiefen. Die Gespräche werden meist regelmäßig (einmal pro Monat) mit Pfarrer Fogl vereinbart, dauern in der Regel eine Stunde und sind kostenlos. Wer Begleitung sucht, muss weder katholisch sein, noch wird erwartet, dass er oder sie irgendwelche Verpflichtungen eingeht. Voraussetzung für die geistliche Begleitung ist die Offenheit für das Gespräch.

Seelsorgliches Gespräch

... ergibt sich dagegen oft ungeplant, aus der Situation heraus, mal so eben zwischendurch. Wie ein ganz normales Gespräch. Von Mensch zu Mensch springt ein Funke über und man spürt: Da hört einer zu, ist offen, da kann ich noch mehr erzählen. Und was sonst peinlich verschwiegen wird oder keiner mehr hören will, wird angesprochen.

Bibelkreis

Sie interessieren sich für biblische Texte, sich mit diesen Texten auseinanderzusetzen, sich mit anderen darüber auszutauschen und die Bedeutung dieser alten Texte zu vergegenwärtigen.

Dann könnte unser Bibelkreis etwas für Sie sein!

Nächster Termin

Mittwoch, 05. September um 20.00 Uhr

Ort

Pfarrhaus

Veranstaltungen

Katechese

Religionsunterricht in der Schule

„Der Religionsunterricht nimmt die religiösen und moralischen Fragen auf. Mit der Vermittlung des Glaubens erschließt er die religiöse Dimension der europäischen Kultur und zeigt, wie tief unsere vermeintlich säkularisierte Kultur vom christlichen Glauben geprägt ist. Der Religionsunterricht trägt wesentlich zur Entwicklung interkultureller und interreligiöser Dialogfähigkeit bei. Der Glaube verbindet Menschen unterschiedlicher Kulturen und ist eine wichtige Grundlage für die interkulturelle Verständigung.“ (Bischof em. Norbert Trelle zum Religionsunterricht in Auslandsgemeinden)

Wir empfehlen allen Eltern, deren Kinder eine Schule besuchen, die Religionsunterricht anbietet, zu Beginn des Schuljahres darauf hinzuweisen, dass Ihr Kind am katholischen Religionsunterricht teilnehmen möchte.

Erstkommunion 2019

Kinder, die nach den Sommerferien mindestens das 3. Schuljahr besuchen, sind ab September zu einem Vorbereitungskurs zur Erstkommunion eingeladen.

Von den Eltern, wie auch von den Kindern selbst, erwarten wir: Erfahrung im Gottesdienst der Gemeinde und in der religiösen Erziehung zu Hause sowie, wenn in der Schule angeboten, den Besuch des Unterrichtsfaches Religion. Die Vorbereitung findet in wöchentlichen Gruppenstunden statt.

Für die Gruppen suchen wir Gruppenmütter und -väter, die die Kinder begleiten.

1. Elternabend

Donnerstag, 23. August um 20.00 Uhr
im Pfarrhaus 1C Victoria Park Road, Singapore 266481

Besinnungsnachmittag der Kommunionkinder

Samstag, 15. September von 14.00 bis 15.30 Uhr
in Maris Stella, 49 D Holland Road

Vorstellung der Kommunionkinder im Gottesdienst

Samstag, 16. September um 10.30 Uhr
Maris Stella, 49 D Holland Road

Die wöchentlichen Gruppenstunden beginnen ab der
Woche vom 16. September.

Termin der Erstkommunion: Sonntag, 28. April 2019

Da die Familien nicht angeschrieben werden, bitten wir Sie, die Möglichkeit der Erstkommunionvorbereitung in ihrem Freundeskreis oder den jeweiligen Elternabenden an der Schule anzusprechen und weiterzutragen.

Anmeldeschluss ist Donnerstag, der 23. August 2019

E-Mail vorab an gemeinde@dt-katholiken.sg mit Angabe des Namens, der Schule und der Klasse genügt. Für die entstehenden Kosten müssen wir einen Kostenbeitrag erheben. Wir benötigen eine Kopie der Taufurkunde.

Firmung 2019

Für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 8 und 9 – aber auch für ältere Interessierte – bieten wir ab September einen Vorbereitungskurs zur Firmung an. Der Firmtermin kann im September bekannt gegeben werden.

Wir erwarten neben der verbindlichen Teilnahme an den Vorbereitungstreffen (i.d.R ein Wochenende pro Monat) den regelmäßigen Besuch des Gemeindegottesdienstes und die Teilnahme und Mitarbeit bei einem der regelmäßigen Angebote der Gemeinde. Die Teilnahme am Religionsunterricht (wenn in der Schule angeboten) ist selbstverständlich.

Erstes Treffen der Firmbewerber

am Freitag, 26. August von 17.00 bis 18.30 Uhr
im Pfarrhaus 1C Victoria Park Road, Singapore 26648

Elternabend Firmung

am Donnerstag, 20. September um 20.00 Uhr
im Pfarrhaus 1C Victoria Park Road, Singapore 26648

1. Firmwochenende

Freitag, 21. September von 18.00 – 21.00 Uhr
Samstag, 22. September von 09.00 – 12.00 Uhr
in Sacred Heart Hall (#01-08/09)
8 Victoria Park Road (St. Ignatius)

Vorstellung der Firmbewerber im Gottesdienst

Sonntag, 23. September um 10.30 Uhr
in Maris Stella, 49 D Holland Road

Veranstaltungen

Da wir die Jugendlichen nicht anschreiben, bitten wir Sie, die Möglichkeit der Firmung im Freundeskreis oder an der Schule anzusprechen und weiterzutragen.

Anmeldeschluss ist Freitag, der 26. August 2019

E-Mail vorab an gemeinde@dt-katholiken.sg mit Angabe des Namens, der Schule und der Klasse genügt. Für die entstehenden Kosten müssen wir einen Kostenbeitrag erheben. Wir benötigen eine Kopie der Taufurkunde.

ZUR ORIENTIERUNG

Unser Leben als Christ ist wie ein Weg. Die Taufe war die erste Stufe, die Erstkommunion die zweite und die Firmung ist die nächste. Weitere Stufen werden folgen. Für diesen Weg brauchen wir Orientierung. Im Auto haben viele Menschen inzwischen dafür ein GPS – das Global Positioning System. Unser christliches GPS ist das Kreuz. GPS könnte dann heißen: Gott positioniert sich: An der Seite des Menschen. So sehr, dass er Leid, Kreuz und Tod auf sich nimmt, um in Leid und Tod bei uns zu sein und uns mitzunehmen ins Leben.



Kinder & Jugendliche

KinderKirche

Einmal im Monat wollen wir unseren Kindern im Alter zwischen 3 und 8 Jahren einen kindgerechten Gottesdienst anbieten und laden zur „KinderKirche“ ein. Wir treffen uns dazu um 10.30 h in der Kapelle und verabschieden von dort unsere Kinder bis zum Vater unser zu ihrem eigenen Gottesdienst.

Wir möchten die Freude an der Frohen Botschaft Jesu wecken und miteinander Kirche erleben. Im Mittelpunkt unserer Feier steht das Evangelium des jeweiligen Sonntages oder das jeweilige Fest im Kirchenjahr. Durch Erzählen und/ oder Spielen erschließen wir es in kindgerechter Form. Wir basteln, malen, singen und beten miteinander.

Wenn Sie sich mit Ihren Ideen gerne im Vorbereitungsteam einbringen wollen, Lust und Zeit haben: Wir treffen und jeweils an einem Vormittag in der Woche vor der KinderKirche. Wir laden alle Interessierte ein zu einem Kennenlernen, zur Koordination der Termine und zu inhaltlichen Absprachen.

Nächster Termin Montag, 24. August um 10.00 Uhr im Pfarrhaus
gemeinde@dt-katholiken.sg, 97311266 oder einfach vor oder nach dem Gottesdienst.

Ministranten Wir treffen uns zur Gruppenstunde und zum Üben in der Kapelle Maris Stella oder im Pfarrhaus. Zur Zeit sind wir 20 Ministranten – und die einzige Gemeinde in Singapur mit Ministrantinnen. Neue Mädchen und Jungen, die mitmachen wollen, sind uns immer herzlich willkommen! Kommt einfach vorbei – wir freuen uns!

Nächste Termine Samstag, 18. August & 15. September um 10.30 Uhr in Maris Stella

**Kontakt: Leitungsteam
Moritz Brendler, Maximilian Tilkorn**

Pasta-Movie-Night Einmal im Monat – freitags ab 18.30 h – verwandeln sich Küche und Veranda des Pfarrhauses in eine italienische Trattoria und das Wohnzimmer in einen Kinosaal. Wir kochen und essen zusammen, rücken Stühle und Kissen zurecht, chillen und schauen gemütlich einen Film.

Eingeladen sind Jugendlichen ab der 7. Klasse.

Nächste Termine Freitag, 24. August & 14. September ab 18.30 Uhr

Ort Pfarrhaus

Jugendliche & Erwachsene

Chor St. Elisabeth Herzliche Einladung zum Mitsingen! Wenn Du Spaß am Singen hast und Teil einer tollen Chorgemeinschaft von über 25 Sängerinnen und Sängern sein möchtest: mach mit im Chor St. Elisabeth!

Veranstaltungen

Wir treffen uns dreimal im Monat Dienstags um 20 Uhr im Pfarrhaus zum Proben. Wir singen vor allem moderne geistliche und weltliche Lieder, bringen uns mehrfach im Jahr in Gottesdienste ein und lassen die Probe meist gesellig ausklingen. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Einfach mal probieren und sich anstecken lassen – nur Mut!

Nächste Termine

Dienstag, 21. & 28. August und 04. & 18. & 25. September um 20.00 Uhr

Der Chor St. Elisabeth singt bei der Einweihung des neuen Schulcampus der GESS am Donnerstag, 13. September. Probe dazu ist am Samstag, 08. September um 9.30 Uhr 2 Dairy Farm Lane, Singapore 677621

Ort

Pfarrhaus

Kontakt: MeikeTilkorn gemeinde@dt-katholikens.sg

MensClub

Wir treffen uns zu Vorträgen über kulturelle, religiöse oder weltliche Fragen – und natürlich auch zu einem gemütlichen Feierabendbier oder antialkoholischen Getränken. Schaut einfach mal vorbei!

Das Thema wird nach dem Gottesdienst, über unsere Homepage und den Newsletter „St. Elisabeth informiert“ rechtzeitig bekannt gegeben. Wer gerne in die Verteilerliste aufgenommen werden möchte, einfach bei Pfarrer Fogl melden **gemeinde@dt-katholiken.sg**

Nächster Termin

Mittwoch 15. August & 19. September um 20.00 Uhr

Ort

Pfarrhaus

Gemeindebriefteam

Schreiben von Texten, Sammeln von Artikeln, Bildern und Terminen, Suchen nach Werbung, Layouten, Korrekturlesen, zur Redaktion zusammensitzen, Absprachen mit dem Drucker treffen, „Eintüten“ der Briefe, Bringen der Briefe zur Post und zu deutschsprachigen Einrichtungen und Geschäften in Singapur – rund um den Gemeindebrief gibt es viel Interessantes zu tun.

Viele Hände helfen auf verschiedene Weise mit. Wer Lust hat, in irgendeiner Weise mitzuwirken, melde sich gerne bei Pfarrer Fogl.

**Kontakt: Andrea Flaig („Eintüten“, Versand)
gemeinde@dt-katholiken.sg**

Caritas & Soziales

Besuchsdienst im Altenheim „Gift of Love Home“

Eine Stunde im Altenheim

Jeden Dienstag besuchen wir die Bewohner des Altersheims „Gift of Love“, um ihnen ein wenig Abwechslung in ihren Alltag zu bringen. Erwartungsvoll werden wir schon von den meisten erwartet. Einige möchten malen und warten schon auf Stifte und Malbücher, andere haben Lust auf eine Runde „Mensch ärgere Dich nicht“ oder auf ein Schwätzchen über Gott und die Welt.

Sowohl die Bewohner als auch wir im Team freuen uns über neue Gesichter bei den wöchentlichen Besuchen – jeder ist herzlich willkommen!

Regelmäßige Termine

jeden Dienstag 9.30 bis 10.30 Uhr

Ort

35 Boon Lay Avenue Singapore 289862

Kontakt: Pfarrer Fogl gemeinde@dt-katholiken

Arbeitskreis Kambodscha

Schulprojekt in Don Bosco Kep

Nächster Termin

Donnerstag, 30. August & 27. September um 20.00 Uhr

Ort

Pfarrhaus

Einen Bericht über unsere Projekt findet Sie in diesem Heft auf Seite 10.

Wenn Sie Interesse an diesem Projekt haben und gerne mitarbeiten möchten, kommen Sie gerne vorbei oder melden Sie sich bei Pfarrer Fogl gemeinde@dt-katholiken.sg

Terminübersicht August

| | | | |
|-----------|-----------|------------------|-------------------------|
| 1 | Mi | | |
| 2 | Do | | |
| 3 | Fr | | |
| 4 | Sa | | |
| 5 | So | | |
| 6 | Mo | | |
| 7 | Di | | |
| 8 | Mi | | |
| 9 | Do | | |
| 10 | Fr | | |
| 11 | Sa | | |
| 12 | So | 18.00 Uhr | Eucharistiefeier |
| 13 | Mo | | |
| 14 | Di | | |
| 15 | Mi | 20.00 Uhr | MensClub |

| | | | |
|-----------|-----------|------------------------|---|
| 16 | Do | | |
| 17 | Fr | | |
| 18 | Sa | 10.30 Uhr 18.00 Uhr | Ministranten Eucharistiefeier (Vorabendmesse) |
| 19 | So | 10.30 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst zum Schuljahresbeginn |
| 20 | Mo | | |
| 21 | Di | 09.30 Uhr 20.00 Uhr | Besuch im Altenheim „Gift of Love Home“ Chor St. Elisabeth |
| 22 | Mi | 20.00 Uhr | Rosenkranzgebet |
| 23 | Do | 20.00 Uhr | Elternabend - Erstkommunion |
| 24 | Fr | 17.00 Uhr 18.30 Uhr | Firmtreffen – Pfarrhaus Pasta-Movie-Night |
| 25 | Sa | | |
| 26 | So | 10.30 Uhr | Eucharistiefeier - WELCOME |
| 27 | Mo | 10.00 Uhr 20.00 Uhr | Kinderkirche -Team PGR |
| 28 | Di | 09.30 Uhr 20.00 Uhr | Besuch im Altenheim „Gift of Love Home“ Chor St. Elisabeth |
| 29 | Mi | | |
| 30 | Do | 20.00 Uhr | Arbeitskreis Kambodscha |
| 31 | Fr | | |

Terminübersicht September

| | | | |
|----|-----------|------------------------|---|
| 1 | Sa | | |
| 2 | So | 10.30 Uhr | Eucharistiefeier |
| 3 | Mo | 20.00 Uhr | PGR |
| 4 | Di | 09.30 Uhr 20.00 Uhr | Besuch im Altenheim „Gift of Love Home“ Chor St. Elisabeth |
| 5 | Mi | 20.00 Uhr | Bibelkreis |
| 6 | Do | | |
| 7 | Fr | | |
| 8 | Sa | 09.00 Uhr | Chor St. Elisabeth – Probe |
| 9 | So | 10.30 Uhr | Eucharistiefeier |
| 10 | Mo | | |
| 11 | Di | 09.30 Uhr 20.00 Uhr | Besuch im Altenheim „Gift of Love Home“ Chor St. Elisabeth |
| 12 | Mi | 20.00 Uhr | Taizégebet |
| 13 | Do | | |
| 14 | Fr | 18.30 Uhr | Pasta-Movie-Night |
| 15 | Sa | 10.30 Uhr 14.00 Uhr | Ministranten Besinnungsnachmittag - Erstkommunion |

| | | | |
|-----------|-----------|------------------------|---|
| 16 | So | 10.30 Uhr | Eucharistiefeier – Vorstellung der Erstkommunionkinder |
| 17 | Mo | | |
| 18 | Di | 09.30 Uhr 20.00 Uhr | Besuch im Altenheim „Gift of Love Home“ Chor St. Elisabeth |
| 19 | Mi | 20.00 Uhr | MensClub |
| 20 | Do | 20.00 Uhr | Elternabend - Firmung |
| 21 | Fr | 18.00 Uhr | Firmwochenende |
| 22 | Sa | 09.00 Uhr | Firmwochenende |
| 23 | So | 10.30 Uhr | Eucharistiefeier – Vorstellung der Firmbewerber |
| 24 | Mo | | |
| 25 | Di | 09.30 Uhr 20.00 Uhr | Besuch im Altenheim „Gift of Love Home“ Chor St. Elisabeth |
| 26 | Mi | 20.00 Uhr | Rosenkranz |
| 27 | Do | 20.00 Uhr | Arbeitskreis Kambodscha |
| 28 | Fr | | |
| 29 | Sa | | |
| 30 | So | 10.00 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst zum Oktoberfest – Swiss Club |

Foto: picture alliance/Ulrich Baumgarten



Kinderrechte ins Grundgesetz

Wissen Sie, wie oft das Wort „Kind“ im Grundgesetz vorkommt? Sieben Mal; gar nicht so selten, wenn man bedenkt, dass die Worte „Mann“ und „Frau“ nur jeweils drei Mal genannt werden.

Insgesamt sechs Nennungen finden sich in den Artikeln 6 und 7, doch – und das schränkt den positiven Befund ein – sind Kinder dort nicht als Subjekte genannt, sondern, wie es in der Juristensprache heißt, als „Regelungsgegenstand“, also als Objekte. Es geht in diesen Artikeln nicht um die Rechte der oder für Kinder, sondern um die Rechte über Kinder. Deshalb gibt es schon seit 2007 ein Aktionsbündnis Kinderrechte, dessen Ziel es ist, dass Kinderrechte ins Grundgesetz aufgenommen werden, um die Kinder im deutschen Rechtssystem zu stärken und ein Signal an Staat und Gesellschaft zu senden, das Wohlergehen

der Kinder als Kernaufgabe anzusehen. Damit würde umgesetzt, wozu sich die Bundesrepublik schon 1992 verpflichtet hat, als der Bundestag die UN-Kinderrechtskonvention ratifizierte, die die Aufnahme der Kinderrechte in das Grundgesetz als leitendes, über allen deutschen Rechtsnormen stehendes Gesetz fordert. Leider ist dieser Schritt trotz zweimaliger Ermahnung vonseiten der UN bisher ausgeblieben. Eine Aufnahme der Kinderrechte in das Grundgesetz hätte mehr als nur symbolische Bedeutung. Der Staat würde in die Pflicht genommen, für kindgerechte Lebensverhältnisse zu sorgen und bei allen Entscheidungen dem Kindeswohl Vorrang einzuräumen. Dazu gehören auch die Gewährung gleicher Entwicklungschancen für alle Kinder und Jugendliche. Ständen die Kinderrechte im Grundgesetz, wäre bei ihrer Verletzung auch eine Verfassungsbeschwerde möglich.

Ein entscheidendes Argument für die Aufnahme der Kinderrechte ins Grundgesetz ist meiner Meinung nach ein Wechsel in der Perspektive. Kinder würden endlich als eigenständige Persönlichkeiten betrachtet, wie es das Bundesverfassungsgericht vor längerer Zeit schon festgestellt hat: Ein Kind ist „ein Wesen mit eigener Menschenwürde und einem eigenen Recht auf Entfaltung seiner Persönlichkeit“. Auf dieser Basis kann dann auch darüber nachgedacht werden, wie Kinder entsprechend ihrem Alter und ihrer Entwicklung stärker und kontinuierlicher in den politischen Prozessen, die ihre Angelegenheiten betreffen, beteiligt werden können. Unserem Land – glaube ich – kann das nur guttun.

Peter Kane

Unsere spirituelle Heimat: Maris Stella Chapel



Maris Stella Chapel
49 D Holland Road
Singapore 258851

Wir feiern - bitte vormerken

- Sankt Martin mit Martinsspiel und Laternenumzug

am Samstag, den 10. November um 18.00 Uhr

- Patrozinium „St. Elisabeth“

am Sonntag, den 18. November um 10.30 Uhr

- Sankt Nikolaus

am Donnerstag, den 6. Dezember um 17.00 Uhr

- Sternsinger Aktion

am Samstag, den 19. und Sonntag 20. Januar 2019

- Erstkommunion

am Sonntag, den 28. April 2019 um 10.00 Uhr

Gemeindenausflug und Oktoberfest Penang von Donnerstag, 18. bis Samstag, 21. Oktober 2018

Tage der Begegnung und des gegenseitigen Kennenlernens der drei Deutschsprachigen Katholischen Gemeinden Singapur, Kuala Lumpur und Ho-Chi-Minh-City. Ausflüge auf der Insel und der Besuch des Oktoberfestes der Malaysian-German Society in Penang am Samstag, 20. Oktober sollen beitragen, dass die drei Gemeinden, die sich einen Pfarrer „teilen“ besser kennenlernen.

Sobald wir wissen und planen können, wie viele wir sein werden, gibt es nähere Informationen über Anreise, Unterkunft und Programm. Wer Interesse hat, melde sich bitte bis 26. August unter gemeinde@dt-katholiken.sg

Firm- und Gemeindefahrt nach KEP (Kambodscha) von Samstag, 02. bis Freitag, 08. Februar

Im Rahmen der Firmvorbereitung planen wir mit den Firmbewerbern (aus Singapur und Kuala Lumpur) eine (freiwillige) Reise nach Kambodscha. Parallel zu dieser Reise sind auch Gemeindemitglieder eingeladen. Der Weg führt uns über Phnom Penh nach Sihanoukville und Kampot nach Kep zu Don Bosco. In Kep sind wir am Sonntag, den 3. Februar zur Einweihung des neuen Schulgebäudes eingeladen.

Sowohl Firmbewerber wie auch Gemeindemitglieder, die Interesse an dieser Reise haben, wenden sich bitte an Pfarrer Fogl direkt oder gemeinde@dt-katholiken.sg . Eine genauere Planung erfolgt gemeinsam mit den Teilnehmern.

Wanderkreuz - Wir beten miteinander und füreinander und für die Welt

Seit dem ersten Sonntagsgottesdienst im September 2014 wird ein Kreuz durch unsere Gemeinde getragen. Jeweils eine Familie der Gemeinde übernimmt nach dem Gottesdienst einer anderen Familie dieses Kreuz und betet bis zum nächsten Sonntag in den Anliegen der eigenen Familie, der Gemeinde, der Kirche und der Welt. Am darauffolgenden Sonntag wird das Kreuz vor dem Gottesdienst auf den Altar gelegt und eine andere Familie übernimmt das Gebet. Beten verbindet. Nicht nur uns Menschen untereinander, sondern vor allem auch uns Menschen mit Gott. Beten verwandelt. Machen Sie mit! Pfr. Hans-Joachim Fogl

Vom Glauben reden – in Worten oder Taten

Über den eigenen Glauben zu sprechen, ist heute vielleicht das größte Tabu. Über alles wird geredet, doch über das, was der oder die Einzelne glaubt, nicht. Das ist Privatsache. Was die vornehme Umschreibung ist für: Das ist mir peinlich. Über den eigenen Glauben zu sprechen, verlangt Mut, denn Gesprächspartner können unschön reagieren: Dich auslachen, dich verspotten. Auch ein Kreuz und ein T-Shirt mit der Aufschrift „Komm schon ... frag mich ;-)“ zu tragen, verlangt Mut. Klar ist die Aufforderung: Frag' mich nach meinem Glauben. Ich möchte mit

dir darüber reden. Ein mutiges und ein kluges T-Shirt. Den diejenigen, die es tragen, möchten niemandem ein Gespräch aufzwingen. Wenn ich mit dem T-Shirt-Träger über seinen Glauben reden möchte, muss ich den Anfang machen – im Wissen, dass mein Gesprächspartner mit mir auf einer Wellenlänge ist. Das erleichtert das Gespräch.

Doch es gibt auch einen anderen Weg ohne Worte. So zu leben, dass Menschen aufmerksam werden und mich fragen, warum ich so lebe: Freundlich, hilfsbereit, zuversichtlich, ohne böse Worte. Und dann kann ich sagen: Weil ich an Gott glaube. Vielleicht ergibt sich ein gutes Gespräch ...





Weil wir Menschen davor Angst haben, dass uns selbst oder den Menschen, die wir lieben, etwas Schlimmes passieren könnte, wünschen wir uns, dass jemand Stärkeres auf uns aufpasst. Das geht vielen Menschen so, egal, ob groß oder klein. Weil wir wissen, dass wir nicht immer allein auf uns aufpassen können – manchmal kann uns etwas passieren. Und wer ist dieser Stärkere, von dem wir hoffen, dass er auf uns aufpasst? Für uns

Christen ist das Gott. Deshalb beten wir zu ihm und bitten ihn um seinen Schutz. Und wodurch schützt uns Gott? Vielleicht durch seine Schutzengel. Engel sind ja Wesen, die bei Gott leben. Und Gott schickt sie auf die Erde, um den Menschen eine Botschaft zu bringen oder sie zu beschützen. Davon erzählt die Bibel in vielen Fällen. Und was in der Bibel möglich ist, ist ja auch heute möglich. Weil Gott uns liebt, wünscht er sich, dass es uns gut geht und beschützt uns.

Ein Problem mit den Engeln ist aber, dass wir sie nicht sehen können. Zumindest nicht so, wie wir uns Engel vorstellen. Als Wesen, die wie Menschen aussehen, aber große Flügel haben. Doch in Wirklichkeit wissen wir ja gar nicht, wie Engel aussehen. Deshalb kann es gut sein, dass du schon einmal einem Engel begegnet bist, ihn aber nicht erkannt hast.

Wir wissen auch nicht, ob uns Gott wirklich durch seine Engel beschützt, das ist aber auch nicht so wichtig. Wichtig ist, dass wir darauf vertrauen, dass Gott uns beschützt – egal wie. Das heißt natürlich nicht, dass wir nicht auch auf uns selbst aufpassen und Gefahr meiden sollen – zum Beispiel im Straßenverkehr oder beim Spielen. Weil wir für uns selbst und für unsere Freunde verantwortlich sind.



Gemeindebeitrag 2018

Damit wir unsere Gemeinde erhalten und die Gemeindearbeit so bewährt wie in den letzten Jahren gestalten können, braucht es neben der aktiven Mitarbeit vor allem auch die finanzielle Unterstützung aller Gemeindemitglieder.

Wenn sich alle angesprochen fühlen und mitmachen, kann uns das gelingen. Bitte bedenken Sie auch, dass uns das bisher ohne große finanzielle Zuwendung aus Deutschland nicht gelingt, dass die meisten von uns in unseren Heimatländern keine Kirchensteuer bezahlen und wir deshalb zum größten Teil aus Steuermitteln anderer unterstützt werden. Ein Gemeindebeitrag in der Größenordnung von mind. 150 SGD pro Familie und Monat ist für unsere Gemeinde essentiell. Und natürlich freuen wir uns auch über mehr. Aber dennoch gilt: Mitglied der Gemeinde ist man grundsätzlich durch die Taufe.

Wenn Sie die Gemeindearbeit finanziell unterstützen wollen, können Sie sowohl auf das Konto der Gemeinde hier in Singapur als auch auf das Konto des Katholischen Auslandssekretariates überweisen. Bei Überweisung auf das Konto in Deutschland kann das Katholische Auslandssekretariat bei Bedarf eine Spendenquittung ausstellen. Konten und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.dt-katholiken.sg

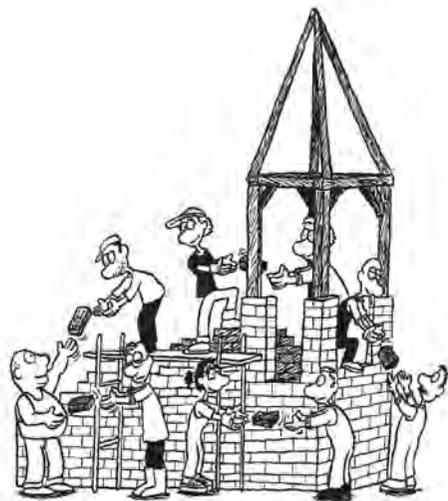
Ihre Gemeinderäte und Pfarrer Fogl

Umzug innerhalb Singapurs

Wenn Sie in den Sommerferien innerhalb Singapurs umgezogen sind, lassen Sie uns dieses bitte wissen. So können wir Ihre Anschrift ändern oder heraus nehmen und unsere Gemeindefile aktuell halten. Ein kurzer Hinweis per Mail genügt (gemeinde@dt-katholiken.sg).

Wenn Sie neu nach Singapur zugezogen sind und Interesse an unserer Gemeinde finden, melden Sie sich gerne über den angefügten Anmeldebogen oder über unsere Homepage an.

Vielen Dank!



Administratives

Nutzung Ihrer Daten in unserer Gemeinde St. Elisabeth in Singapur

Seit 25. Mai 2018 gilt das neue Kirchliche Datenschutzgesetz (KDG), basierend auf dem Europäischen Datenschutzgesetz (EU-DSGVO). Darüber hinaus gilt in Singapur der Personal Data Protection Act (2012) (PDPA). Darin werden Organisationen verpflichtet, transparent mit den personenbezogenen Daten umzugehen, die gespeichert und verarbeitet werden.

Aus diesem Grund möchten wir Sie darüber informieren, dass wir folgende Daten, welche Sie bei Ihrer Anmeldung bei der Gemeinde (über unsere Homepage oder über das Formular im Gemeindebrief) angegeben haben, in unserer Datenbank erfasst sind: Name, Anschrift, Geburtsdatum, Geschlecht, Konfession, Telefon, E-Mail Adresse, Anmeldedatum, entsprechende Informationen über Familienmitglieder.

Wir speichern diese Daten, um Sie als aktives Gemeindemitglied zu identifizieren und um Ihnen den monatlichen Gemeindebrief und den Newsletter „St. Elisabeth informiert“ zuzusenden.

Beim Besuch unserer Webpage <http://dt-katholiken.sg> erheben wir keine personenbezogenen Daten und verwenden keine Analysewerkzeuge.

Zum Versand dieses Newsletters nutzen wir die Dienste von MailChimp. Anbieter ist die Rocket Science Group LLC, 675 Ponce De Leon Ave NE, Suite 5000, Atlanta, GA 30308, USA. MailChimp ist ein Dienst, mit dem u.a. der Versand von Newslettern organisiert und analysiert werden kann. Wenn Sie Daten zum Zwecke des Newsletterbezugs eingeben (z.B. E-Mail-Adresse), werden diese auf den Servern von MailChimp in den USA gespeichert. Darüberhinaus erhebt der Dienst Daten zum Leseverhalten beim Öffnen des Newsletters, deren Verwendung außerhalb der Gemeinde wir zur Zeit nicht genau überschauen. Wir arbeiten zur Zeit an Alternativen, die einen klareren Umgang mit personenbezogenen Daten ermöglichen. Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, drücken Sie am unteren Rand dieser Seite auf „unsubscribe from this list“.

Gerne geben wir Ihnen auf Anfrage eine detaillierte Übersicht über alle über Sie gespeicherten Daten. Senden Sie uns dazu bitte gegebenenfalls Ihre Anfrage an gemeinde@dt-katholiken.sg.

Wenn Sie: sich als Gemeindemitglied abmelden möchten und wir alle ihre Daten löschen sollen / nur Teile Ihrer bisher gespeicherten Informationen löschen oder erneuern wollen, / den Gemeindebrief – der mit der Mitgliedschaft verbunden ist – nicht mehr erhalten wollen, / den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, teilen sie uns das bitte unter gemeinde@dt-katholiken.sg mit.

Andernfalls gehen wir davon aus, dass Sie weiterhin in unserer Gemeindefeile geführt werden möchten und Gemeindebrief und Newsletter erhalten wollen. Sollten Sie zu irgendeinem späteren Zeitpunkt eine Änderung wünschen, können Sie uns das jederzeit mitteilen.

Daten über gespendete Sakramente (Taufe, Erstkommunion, Firmung, Eheschließung) werden in der Erzdiözese Singapur entsprechend dem Personal Data Protection Act (PDPA) geführt. Details zur entsprechenden Datenschutzregelung und den Kontakt zum Data Protection Officer (Ms. Sharon Lee) finden Sie unter <https://www.catholic.sg/pdpa-policy>

Für Rückfragen melden Sie sich bitte bei: Pfarrer Hans-Joachim Fogl gemeinde@dt-katholiken.sg

Freiwilliger Jahresbeitrag 2018

Absender

To
German Speaking Catholic Community
Rev. Hans-Joachim Fogl
1 C Victoria Park Road
Singapore 266481

Ich/Wir spende(n) der Deutschsprachigen Katholischen Gemeinde St. Elisabeth in
Singapur für die pastoralen Aufaben _____ SGD als Jahresbeitrag.

Ich/Wir zahle(n) per

- Barzahlung (beiliegend)
- Verrechnungsscheck (beiliegend)
Empfänger: Fogl/Zumkeller/Faust
- Überweisungen auf das Konto 0630091901 bei der DBS Bank, Holland Village Branch
„Current Account“
- Überweisungen auf das Konto des Katholischen Auslandssekretariates
Commerzbank AG SWIFT-BIC.: COBADEFFXXX
DE72370800400211402100
Deutsche Bank SWIFT-BIC.: DEUTDEDK380
DE55380700590036124600
Kennwort: Gemeinde Singapur

Spenden, mit denen Sie die Auslandsseelsorge unterstützen, sind bei einer Steuerpflicht in Deutschland gemäß § 10B des Einkommenssteuergesetzes und § 4 des Körperschaftsgesetzes abzugsfähig. Wenn Sie eine Spendenquittung benötigen, überweisen Sie die Spende auf das Konto des Katholischen Auslandssekretariates, geben den Verwendungszweck an („Jahresbeitrag Gemeinde Singapur“) und teilen Sie Ihren Wunsch nach einer Quittung mit.

Datum _____ Unterschrift _____

Deutschsprachige Katholische Gemeinde St. Elisabeth

Anmeldung

Ich möchte in die Liste der Deutschsprachigen Katholischen Gemeinde St. Elisabeth in Singapur aufgenommen werden.

Vor- und
Nachname: _____

Geburtsdatum: _____ Konfession: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Ehepartner/in: _____

Geburtsdatum: _____ Konfession: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

In Singapur seit: _____

Kinder:

Vorname: _____ Geb.dat.: _____ Konf.: _____

Vorname: _____ Geb.dat.: _____ Konf.: _____

Vorname: _____ Geb.dat.: _____ Konf.: _____

Adresse: _____

Singapur, _____ Unterschrift: _____

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung an:

Deutschsprachige Katholische Gemeinde St. Elisabeth
1C Victoria Park Road, Singapore 266481